Anlage 3

18. Nachtragssatzung
zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Lennestadt (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 19.12.1996

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW), der §§ 3 und 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG NRW) und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) – jeweils in der aktuellen Fassung – hat der Rat der Stadt Lennestadt in seiner Sitzung am xx.xx.xxxx folgende 18. Nachtragssatzung zur Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Lennestadt vom 19.12 1996 beschlossen.

Artikel I

§ 6 Abs. 4 und Abs. 5 erhalten folgende Fassung:

§ 6
Gebührenmaßstab und Gebührensatz

(4) Die Benutzungsgebühr je Meter Grundstücksseite (Absätze 1-3) beträgt für die Sommerreinigung und den Winterdienst jährlich

a) Für Straßen, die vorwiegend dem Anliegerverkehr dienen

(Reinigungsklasse III/3a)

- Sommerreinigung = 2,63 EUR
- Winterdienst = 0,84 EUR

Gesamt = 3,47 EUR

b) für Straßen des innerörtlichen Verkehrs

(Reinigungsklasse III/2a und I/2a)

- Sommerreinigung = 1,75 EUR
- Winterdienst = 0,56 EUR

Gesamt = 2,31 EUR

c) für die Straßen des überörtlichen Verkehrs

(Reinigungsklasse II/1 und I/1)

- Sommerreinigung = 1,32 EUR
- Winterdienst = 0,28 EUR

Gesamt = 1,60 EUR

(5) Wird nur die Winterwartung von der Stadt Lennestadt ausgeführt, so beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite (Absätze 1-3)

a) Für Straßen, die vorwiegend dem Anliegerverkehr dienen (Reinigungsklasse III/3b) 0,84 EUR

b) Für Straßen des innerörtlichen Verkehrs (Reinigungsklasse III/2b) 0,56 EUR.

Artikel II
Inkrafttreten

Diese 18. Nachtragssatzung zur Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Lennestadt tritt am 01. Januar 2026 in Kraft.